„Neustart auf Tour“

17.08.2023 13:29 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

"Neustart auf Tour"

2016 und 2017 hatte des Jobcenter zu zentralen, zweitägigen „Neustart“-Messen nach Recklinghausen eingeladen.

Dieses Jahr kommen die Informationen zu den Bürgergeld-Beziehenden in ihre Stadt oder Nachbarstadt. „So werden die Wege noch kürzer für alle, die einen beruflichen Neuanfang suchen und unsere Unterstützung benötigen“, sagt Landrat Bodo Klimpel zum neuen Angebot des Jobcenters: „Und wir bringen die Stärken und das Wissen zu den Bedarfen der örtlichen Arbeitsmärkte in den Städten und in den Bezirksstellen des Jobcenters vor Ort in die Beratung mit ein. Das eröffnet noch einmal bessere Chancen für den Einzelnen, passgenaue, gute und dauerhafte Wege ins Erwerbsleben zu finden“, so Bodo Klimpel.

„Bildung ist und bleibt der beste Schutz vor Arbeitslosigkeit. Die aktuellen Veränderungen im Arbeitsmarkt erfordern es heute mehr denn je, aktiv zu werden“, sagt Nicole Heier, Leiterin des Jobcenters Kreis Recklinghausen. Gerade für Bürgergeld-Beziehende, die Arbeit suchen, sei es besonders wichtig, mit Qualifikationen oder auch mit ganz neuen beruflichen Wegen die eigenen Chancen zu verbessern. „Und mit den neuen Regelungen im Bürgergeld werden die persönlichen Bemühungen ausdrücklich unterstützt und honoriert“, so Nicole Heier.

Jobcenter-Mitarbeitende informieren vor Ort bei den Messen über den Bürgergeld-Bonus und das Weiterbildungs-Geld von 75 Euro bzw. 150 Euro im Monat, die Bürgergeld-Beziehende unter bestimmten Voraussetzungen bei einer Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen anrechnungsfrei erhalten können. Eine vollqualifizierende Berufsausbildung kann zudem nach erfolgreichem Abschluss mit der Weiterbildungsprämie von bis 2500 Euro honoriert werden.

„Um es den Bürgergeld-Beziehenden möglichst leicht zu machen, aktiv zu werden, haben wir uns entscheiden, in diesem Jahr zu Messen in den Städten einzuladen“, so Nicole Heier, die viele

Besucherinnen und -besucher und im Anschluss am besten ebenso viele konkrete neue Zukunftspläne erwartet.

„Als großer Arbeitgeber wissen wir, wie wichtig und wertvoll es ist, Menschen durch Ausbildung und Weiterbildung eine gute Fahrkarte fürs Leben zu geben“, betont Martin Schmidt, Geschäftsführer der Vestischen GmbH. „Deshalb unterstützen wir das Jobcenter Kreis Recklinghausen natürlich gerne. Zumal die Vestische die wichtigen Informationen zu den Qualifizierungsmessen durch die Städte bewegt und auch im übertragenen Sinn dem treu bleibt, was sie ausmacht: Sie bewegt Menschen.“

„Neustart auf Tour“ in Kürze:
Aktivierung und Motivierung der Arbeitsuchenden durch ein wertschätzendes, freiwilliges Messe-Angebot, das sich räumlich und inhaltlich abhebt vom üblichen Beratungsweg und -ort.

Kompakte Orientierung, persönliche Beratung durch Bildungsträger und Jobcenter an einem Ort, große Auswahl an Angeboten und Berufsbereichen.

Nahe gelegene, mit dem ÖPNV gut erreichbare Messen im Wohn- oder Nachbarort.

Rund 30 Bildungsträger insgesamt aus dem Kreis und der Region informieren über aktuelle Angebote. Mitarbeitende des Jobcenters beraten und erläutern die neue, persönliche Unterstützung durch Bürgergeld-Bonus, Weiterbildungs-Geld und -Prämie.

Um das Besucheraufkommen zu steuern und Wartezeiten zu vermeiden, werden Bürgergeld-Beziehende zu den Messen in ihrer Stadt oder Nachbarstadt gezielt in bestimmten Zeitfenstern eingeladen.

Foto oben rechts: Die Qualifizierungs-Messe des Jobcenters Kreis Recklinghausen kommt in diesem Jahr in die Städte. Und passend zur „Neustart-Tour“ gibt es alle Informationen und Termine jetzt auch auf einem Bus der Vestischen Straßenbahnen GmbH im Kreisgebiet zu sehen. Marco Armgardt (l.), stellvertretender Disponent und Busfahrer der Vestischen GmbH, stellte Landrat Bodo Klimpel (r.) und Jobcenter-Leiterin Nicole Heier den „Neustart“-Bus vor seiner ersten offiziellen Dienstfahrt vor.

Text und Foto: Jobcenter Kreis Recklinghausen